

Autoflug GmbH · Postfach 1153 · 25452 Rellingen

Claus Christian Claussen  
Vorsitzender des Wirtschafts- und  
Digitalisierungsausschusses

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/334

Autoflug GmbH  
Industriestraße 10  
25462 Rellingen

[www.autoflug.de](http://www.autoflug.de)

Martin Kroell  
Tel.: +49 4101 307 206  
Fax: +49 4101 307 92206  
[m.kroell@autoflug.de](mailto:m.kroell@autoflug.de)

**Stellungnahme zu:**  
**Finanzierung der Wehrtechnik verbessern**  
**Drucksache 20/222**

01.11.2022

Sehr geehrter Herr Claussen,

gerne nehme ich Stellung zur Thematik der Finanzierungssituation der wehrtechnischen Industrie mit Blick auf die EU Social Taxonomie.

Die EU Social Taxonomie ist ein Lenkungsmechanismus von Finanzierungsaktivitäten der Finanz- und Versicherungsindustrie mit Blick auf den EU Green Deal. Nur die Industrien, denen eine positive Beeinflussung auf das Thema soziale Nachhaltigkeit konstatiert wird, erhalten freien Zugang zu Finanzierungsmöglichkeiten. Sobald eine Industrie als negativ oder neutral eingestuft würde, bestünden große Schwierigkeiten beim Zugang zum Finanzmarkt.

Derzeit wird in Brüssel darüber diskutiert, wie die wehrtechnische Industrie mit Blick auf Nachhaltigkeit eingestuft wird (positiv, neutral oder negativ). Es gibt starke Stimmen von Seiten NGOs, die die Sicherheits- und Verteidigungsindustrie als negativ einstufen möchten. Es ist zu befürchten, dass es auf einen Kompromiss hinausläuft, der eine Einstufung als neutral sieht – aber auch eine Einstufung neutral hätte dramatische Folgen (s.o.).

Nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa besteht mit der Umsetzung des Green Deal bei privaten Finanzinstituten die Tendenz, für Geschäfte, die der Ausrüstung unserer Sicherheitsorgane dienen, aus falsch verstandenen Nachhaltigkeits-Erwägungen keine Finanzierungsdienstleistungen mehr zur Verfügung zu stellen. Es bedarf dringend eines starken staatlichen Signals, dass Sicherheit und Frieden ureigene Nachhaltigkeits-Voraussetzungen sind und auch die Ausrüstung von Sicherheitsorganen essentiell zu einem nachhaltigen Sicherheitsversprechen beiträgt.

Auch wenn die Einordnung von Atomenergie in der EU Taxonomie ein kontroverses Thema ist, immerhin zeigt es, wie Themen auf der EU Ebene behandelt werden müssen, damit sie vom privaten Finanz- und Versicherungssektor als „nachhaltig“ respektiert werden. Dies hat Frankreich im Fall der Atomenergie verstanden. Erst recht müsste dies für das nicht

kontroverse Thema unserer gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungsfähigkeit in Europa geschehen. Ohne eine entsprechend klare und positive Taxonomie-Kategorisierung von Sicherheit werden die privaten Finanzinstitute weiterhin jegliche Art von Ausrüstung unserer Sicherheitsorgane als nicht nachhaltig aus ihren Leistungs-Portfolios verbannen. Dies wird unsere Sicherheitsorgane von Ausrüstung aus Ländern außerhalb der EU und unsere Unternehmen von fragwürdigen Finanzquellen oder einer letztendlichen Verstaatlichung abhängig machen, was politisch kaum gewollt sein kann.

Und obwohl es zur EU Social Taxonomie noch keine Entscheidung darüber gibt, wie die Sicherheits- und Verteidigungsindustrie eingestuft werden wird, gibt es in Deutschland bereits erste Finanzinstitute, die dieser Industrie bereits Schranken aufzeigen (z.B. Bayerische Landesbank).

Die Sicherheits- und Verteidigungsindustrie in Deutschland und Europa dient vornehmlich ihren staatlichen Interessen und der Umsetzung des von der Bundesregierung gegebenen Sicherheitsversprechen (s. Präambel des Koalitionsvertrages vom 07.12.2021).

Sehr gerne stehe ich für einen weiteren Austausch in dieser Angelegenheit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read "M. Kroell".

Martin Kroell